



HALBJAHRESBERICHT 2022

VZ GRUPPE

HALBJAHRESBERICHT 2022

Kennzahlen	Seite 2
Erstes Halbjahr 2022	Seite 4
Interview mit Matthias Reinhart	Seite 5
Finanzbericht	Seite 7
Informationen für die Aktionäre	Seite 28

KENNZAHLEN

Erfolgsrechnung

in CHF Mio.

	1. HJ 22	2. HJ 21	1. HJ 21	2. HJ 20	1. HJ 20
Total Betriebsertrag	210,0	201,1	187,8	168,9	159,8
Total Betriebsaufwand	109,3	103,2	97,8	88,4	85,2
Betriebsergebnis (EBIT)	90,0	87,4	80,1	71,2	65,8
Reingewinn	77,0	74,8	68,4	61,1	56,4

Bilanz

in CHF Mio.

	30.06.22	31.12.21	30.06.21	31.12.20	30.06.20
Bilanzsumme	6'025,2	5'770,8	5'415,4	4'973,2	4'591,1
Eigenkapital	690,9	699,7	627,3	616,7	560,9
Netto-Liquidität	581,6	588,2	479,8	501,6	384,8

Eigenmittel und Eigenkapital

	30.06.22	31.12.21	30.06.21	31.12.20	30.06.20
Eigenkapitalquote	11,5%	12,1%	11,6%	12,4%	12,2%
Harte Kernkapitalquote (CET 1)	23,5%	25,2%	23,2%	26,6%	24,7%
Gesamtkapitalquote (T1 & T2)	23,5%	25,2%	23,2%	26,6%	24,7%

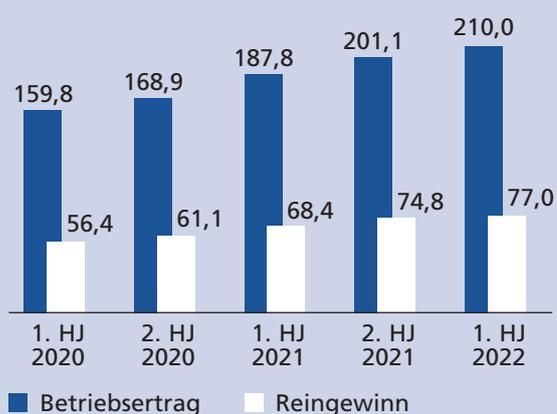
Verwaltungsbestände

in CHF Mio.

	30.06.22	31.12.21	30.06.21	31.12.20	30.06.20
Assets under Management	37'646	39'002	36'354	31'459	28'585

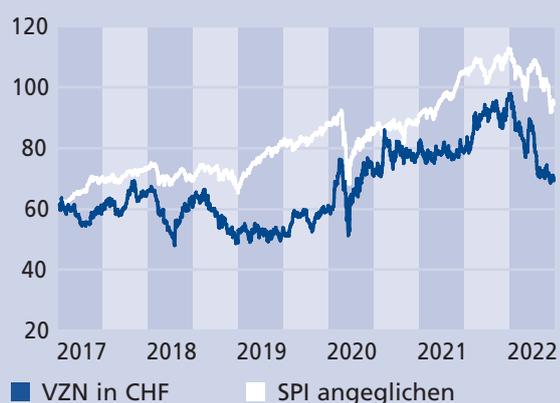
Geschäftsentwicklung

in CHF Mio.



Aktienkurs VZ Holding N (VZN)

1.1.2017 bis 30.6.2022



Aktienstatistik

	30.06.22	31.12.21	30.06.21
Ausgegebene Aktien	40'000'000	40'000'000	40'000'000
Eingetragene Aktionäre	2'228	1'929	1'978
Aktienkurs in CHF	69.20	97.80	78.40
Tiefster Kurs im Halbjahr in CHF	68.50	78.40	75.00
Höchster Kurs im Halbjahr in CHF	97.90	97.80	82.70
Börsenkapitalisierung in CHF Mio.	2'768	3'912	3'136

Beteiligungsverhältnisse

	30.06.22	31.12.21	30.06.21
Matthias Reinhart (direkt und indirekt)	61,10%	61,07%	61,07%
Mitglieder des Verwaltungsrats	1,49%	1,47%	1,47%
Übrige Mitglieder der Geschäftsleitung	1,93%	1,88%	1,88%
Mitarbeitende ¹	3,62%	3,48%	3,55%
Eigene Aktien	1,67%	1,55%	1,77%

¹ Ausgewiesen sind alle Aktien von Mitarbeitenden, die im Aktienregister eingetragen sind.

Rating VZ Depotbank AG

	30.06.22	31.12.21	30.06.21
Moody's Rating VZ Depotbank AG (langfristiges Depositenrating)	Aa3	Aa3	–

Personalbestand

	30.06.22	31.12.21	30.06.21	31.12.20	30.06.20
Vollzeit-Äquivalente	1'186,2	1'142,5	1'089,2	1'035,7	985,1

Alternative Performance-Kennzahlen (APM)

Zur Messung unserer Leistung wenden wir alternative Performance-Kennzahlen an, die unter den International Financial Reporting Standards (IFRS) nicht definiert sind. Details sind im Verzeichnis auf Seite 27 ersichtlich.

VZ GRUPPE: ERSTES HALBJAHR 2022

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär

Finanzmärkte stark unter Druck

Der Ukraine-Krieg, Lieferengpässe und die Inflation belasten die wirtschaftlichen Aussichten und führten im ersten Halbjahr bei allen wichtigen Anlageklassen zu starken Wertebussen. Aktien, Obligationen und Immobilien-Anlagen verloren gleichzeitig an Wert, was bei Marktkorrekturen sehr selten vorkommt.

Betriebsertrag wächst um 12 Prozent

Auch in diesem ungünstigen Umfeld entwickelte sich das Geschäft der VZ Gruppe positiv. Das ist in erster Linie dem Schwung zu verdanken, den wir aus dem Vorjahr mitgenommen haben. Gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 stiegen die Betriebserträge um 11,8 Prozent von 187,8 auf 210 Mio. Franken. Zwei Drittel davon sind Erträge aus verwalteten Vermögen. Sie wuchsen im ersten Halbjahr um 11,5 Prozent von 120,4 auf 134,3 Mio. Franken. Der Gewinn stieg um 12,6 Prozent von 68,4 auf 77 Mio. Franken.

Über 4000 zusätzliche Plattform-Kunden

Die Nachfrage nach kompetenter und umfassender Beratung nimmt unvermindert zu, was sich in den wachsenden Honoraren niederschlägt. Zudem entschieden sich im ersten Halbjahr mehr als 4000 Kundinnen und Kunden nach einer Beratung für unsere Verwaltungsdienstleistungen. Mit 2,5 Mia. Franken erreichte das Netto-Neugeld ein ähnliches Niveau wie in der Vorjahresperiode.

Grundsolide Bilanz

Unsere Sicherheits- und Bilanz-Kennzahlen sind ausserordentlich solid, und die Bilanz ist sehr risikoarm strukturiert. Seit Ende 2021 wuchs die Bilanzsumme um 255 Mio. auf 6 Mia. Franken. Dieser Anstieg ist auf die wachsende Kundenzahl zurückzuführen. Mit 23,5 Prozent liegt die Quote unseres harten Kernkapitals (CET1) weit über dem Durchschnitt der Branche. Weil die Schweizerische Nationalbank (SNB) ihre Zinsen erhöht und den Freibetrag für Sichteinlagen gesenkt hat, werden wir unser Interbanken-Geschäft deutlich reduzieren. Darum erwarten wir, dass die Bilanz trotz weiter steigender Kundenzahl in den nächsten 12 Monaten kaum wachsen wird.

Ausblick

Im zweiten Halbjahr rechnen wir mit einer unverändert starken Nachfrage nach Beratung. Die anhaltende Unsicherheit dürfte jedoch die Konvertierung in Plattform-Dienstleistungen verlangsamen. Wegen der tieferen Bewertung der verwalteten Vermögen werden die Erträge daraus stagnieren oder nur leicht wachsen, während die Bankerträge etwas abnehmen dürften. Alle anderen Erträge wachsen voraussichtlich ähnlich wie im ersten Halbjahr. Für das gesamte Geschäftsjahr 2022 erwarten wir darum, dass der Gewinn nur leicht höher ausfällt als 2021. Darüber hinaus gehen wir von einer Rückkehr zum gewohnten Wachstum aus, sobald sich die Finanzmärkte wieder beruhigen.

Wir bedanken uns bei allen, die mit dem VZ verbunden sind und seine Entwicklung mitgestalten.

Zug, 12. August 2022



Fred Kindle
Präsident des Verwaltungsrats



Matthias Reinhart
Vorsitzender der Geschäftsleitung

«Weil unser Geschäft auf einem sehr zuverlässigen Fundament steht, wächst es auch in schwierigen Phasen wie dieser.»

Adriano Pavone, Leiter Medienarbeit, diskutiert die Ergebnisse und die Aussichten der VZ Gruppe mit Matthias Reinhart, Vorsitzender der Geschäftsleitung.

Herr Reinhart, die letzten sechs Monate waren in vielerlei Hinsicht besorgniserregend. Wie beurteilen Sie die Lage und die Aussichten für Ihr Geschäft?

Einmal mehr hat sich bestätigt, dass die Nachfrage nach unserer Beratung nicht von der Konjunktur abhängt, sondern vor allem von der Demografie. Darum wachsen unsere Honorare auch in schwierigen Phasen wie dieser. Erfreulich ist auch der Trend, mehrere unserer Plattformen zu nutzen. Beides zeigt, dass unser Geschäft auf einem sehr zuverlässigen Fundament steht.

Sie verdienen Ihr Geld vor allem mit der Vermögensverwaltung. Da haben die Marktverwerfungen sicher Spuren hinterlassen ...

Es stimmt: Zwei Drittel der Betriebserträge stammen aus der Bewirtschaftung der Vermögen, die uns unsere Kundinnen und Kunden anvertrauen. Für die langfristige Entwicklung unserer Erträge ist der Wert dieser Assets entscheidend; Wertveränderungen schla-

«Unsere Kundinnen und Kunden sind auf kurzfristige Verwerfungen vorbereitet und halten an ihrer Strategie fest.»

gen sich aber nur verzögert darin nieder. Das Ertragswachstum im ersten Halbjahr ist vor allem auf die starke Zunahme der Assets im Vorjahr zurückzuführen. Umgekehrt werden die Erträge im zweiten Halbjahr weniger wachsen wegen der starken Korrektur, die wir im ersten Halbjahr erlebt haben.

Was heisst das für den Gewinn im zweiten Halbjahr?

In absoluten Zahlen erwarten wir einen leicht tieferen Gewinn als im ersten Halbjahr. Entscheidend wird sein, wie sich die Finanzmärkte bis Ende Jahr entwickeln.

Bedeutet das, dass Sie bei den Kosten auf die Bremse treten müssen?

Nein, wir investieren unabhängig von kurzfristigen Schwankungen in unser langfristiges Wachstum. Mittelfristig ist eine kontinuierliche Zunahme der Nachfrage absehbar. Darum werden wir unsere Kapazität ausweiten, um dieser Nachfrage gerecht zu werden. Gleichzeitig entwickeln wir unsere Dienstleistungen laufend weiter und investieren in die Digitalisierung, um unseren Vorsprung weiter auszubauen.

Die Zinslandschaft hat sich in den letzten Monaten radikal verändert. Was heisst das für das VZ?

Die Summe aller Effekte führte zu einer tieferen Bewertung der verwalteten Vermögen. Wenn sich die SNB von Negativzinsen verabschiedet, nimmt das einerseits Druck von den Kundinnen und Kunden weg, liquide Mittel zu investieren, was das Wachstum des Netto-Neugelds dämpfen könnte. Andererseits würde sich das positiv in unserem Zinsresultat niederschlagen.

Zieht Ihre Kundschaft Geld ab, wenn es an den Börsen schlecht läuft?

Nein, denn unsere Kundinnen und Kunden sind langfristig orientiert. Sie verfolgen ihre Anlagestrategie in der Regel sehr konsequent, weil sie gut auf kurzfristige Verwerfungen vorbereitet sind. Anders als unsere Mitbewerber haben wir nur wenige Kunden, die kurzfristig und spekulativ handeln.

Ein grosser Teil Ihrer Bilanzsumme steckt in Hypotheken. Sind hier Abschreibungen nötig, weil die Risiken zugenommen haben?

Unsere Bilanz ist sehr risikoarm. Die eine Hälfte unserer Aktiven legen wir bei der SNB und in einem repofähigen Bond-Portfolio an. Beides ist sehr sicher und liquid. Die andere Hälfte ist in Wohnbau-Hypotheken von Kundinnen und Kunden angelegt. Die durchschnittliche Belehnung ist tief, und auch bei der Tragbarkeit gibt es viel Spielraum: Selbst wenn die Immobilienpreise einbrechen würden, erwarten wir keine Ausfälle.

Wie sehen die Erfahrungen in Grossbritannien aus, ein Jahr nach dem Einstieg bei Lumin?

Wir sind sehr zufrieden mit unserem Eintritt in diesen neuen Markt. Unsere Erwartungen haben sich



bestätigt, und wir sehen ein grosses Entwicklungspotenzial. Die neuen Kolleginnen und Kollegen passen gut zu uns, weil wir die gleichen Vorstellungen und Ziele haben. Diese Übereinstimmung ist erfreulich, und wir wollen unser Geschäft wie geplant weiterentwickeln.

Und was sind Ihre weiteren Pläne dort?

Es gibt vier Stossrichtungen: Erstens wollen wir organisch wachsen. Dabei hilft uns unsere Marketing-Expertise aus der Schweiz und aus Deutschland. Zwei-

«Wir erwarten, dass Erträge und Gewinn mittelfristig ähnlich weiterwachsen wie im Durchschnitt der letzten Jahre.»

tens investieren wir in die Aus- und Weiterbildung neuer Advisors, um die Beratungskapazität zu erhöhen. Drittens kaufen wir kleinere Independent Financial Advisors (IFA) dazu, vor allem von Inhabern, die Nachfolger suchen. Und mittelfristig integrieren wir die Vermögensverwaltung in unsere Plattform. So können wir auch dort differenzierte Lösungen zu tieferen Kosten anbieten.

Was sind die nächsten Schritte bei der Digitalisierung Ihres Geschäfts?

Am sichtbarsten ist die Entwicklung beim VZ Finanzportal, unserer digitalen Kunden-Schnittstelle.

2021 haben wir unser e-Banking auf eine leistungsfähigere Basis migriert und vor ein paar Monaten mit «Finanzportal Pro» eine professionelle Handelsplattform lanciert. Bei keinem anderen Anbieter bekommen Anleger solche Inhalte und Tools zu einem vergleichbaren Preis. Als Nächstes werden wir Zahlungsverkehrs- und Kartenfunktionen einführen, wie sie die führenden Neo-Banken anbieten.

Wie entwickelt sich das Geschäft mit Firmenkunden, und was gibt es dort Neues?

KMU können unser Firmenportal nutzen, etwa für ihre Pensionskasse, ihre Versicherungen und ihre Personal-Administration. Das ist eine grosse Vereinfachung und ein weiterer Vorteil. Wir gründen gerade die VZ BVG Rück AG: Ab 2023 wollen wir die Risiken Invalidität und Todesfall unserer Sammelstiftungen direkt am Rückversicherungsmarkt versichern. Das bringt den Versicherten Kostenvorteile und uns Effizienzgewinne.

Nächstes Jahr geben Sie die Geschäftsleitung an Giulio Vitarelli weiter und übernehmen das Präsidium des Verwaltungsrats. Ist das VZ bereit für diesen Wechsel?

Ja: Wir bereiten diesen Übergang seit Jahren vor. Er ist sorgfältig geplant, kommuniziert und eingeleitet. Wir haben das Glück, dass unsere Konstellation die besten Voraussetzungen schafft, um Kontinuität und Stabilität für alle Beteiligten zu garantieren.

Und wie sieht der Ausblick aus?

Im zweiten Halbjahr werden wir die Marktkorrektur des ersten Halbjahrs am schwächeren Wachstum der Erträge aus den verwalteten Assets sowie am zögerlicheren Verhalten der Kunden spüren. Allerdings schafft jede starke Korrektur Raum für eine kräftige Erholung und eröffnet neue Anlage-Chancen. Mittelfristig gehen wir von einer Markterholung und einem kontinuierlichen Wachstum aus. In den vergangenen Jahren haben wir unsere Wettbewerbsposition laufend gestärkt, indem wir Kapazitäten ausgebaut und unsere Marktabdeckung ausgeweitet und verdichtet haben. Die Skalenerträge aus dem Geschäft mit unseren Plattform-Dienstleistungen nutzen wir auch, um sie in Form von attraktiven Angeboten an unsere Kundinnen und Kunden weiterzugeben. Wenn keine unerwarteten Krisen auftreten, erwarten wir darum, dass Erträge und Gewinn mittelfristig ähnlich weiterwachsen wie im Durchschnitt der letzten Jahre.

FINANZBERICHT

Konsolidierte Erfolgsrechnung	Seite 8
Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung	Seite 9
Konsolidierte Bilanz	Seite 10
Konsolidierte Mittelflussrechnung	Seite 11
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis	Seite 12
Anhang zur konsolidierten Halbjahresrechnung	Seite 13

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

CHF '000

	Seite	1. HJ 2022	2. HJ 2021	1. HJ 2021
Honorarertrag		14'747	14'627	13'116
Verwaltungsertrag	18			
Aus verwalteten Vermögen		134'256	134'925	120'379
Übriger Verwaltungsertrag		14'293	14'408	12'910
Bankertrag aus Kommissions- und Handelsgeschäft	18	28'154	20'522	26'008
Bankertrag aus Zinsgeschäft	18			
Zinsertrag		9'986	9'119	8'468
Zinsaufwand		68	223	(43)
Verdiente Netto-Versicherungsprämien		8'388	6'982	6'770
Netto Wertminderungen aus finanziellen Vermögenswerten	15	(22)	26	(23)
Übriger Betriebsertrag		108	279	170
Total Betriebsertrag		209'978	201'111	187'755
Personalaufwand		(78'139)	(74'088)	(70'694)
Übriger Betriebsaufwand	18	(26'375)	(25'973)	(22'979)
Versicherungstechnischer Aufwand		(4'806)	(3'154)	(4'122)
Total Betriebsaufwand		(109'320)	(103'215)	(97'795)
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)		100'658	97'896	89'960
Abschreibungen und Amortisationen		(10'690)	(10'503)	(9'839)
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)		89'968	87'393	80'121
Finanzaufwand		(494)	(354)	(284)
Finanzertrag		52	18	60
Finanzergebnis		(442)	(336)	(224)
Gewinn vor Steuern		89'526	87'057	79'897
Gewinnsteuern	14	(12'495)	(12'231)	(11'519)
Reingewinn		77'031	74'826	68'378
Zuordnung:				
Aktionäre der VZ Holding AG		76'882	74'412	68'180
Minderheitsanteile		149	414	198
Gewinn pro Aktie (CHF) ¹		1.955	1.886	1.735
Verwässerter Gewinn pro Aktie (CHF) ¹		1.952	1.883	1.734

¹ Die Gewinnangaben pro Aktie werden ausnahmsweise mit drei Kommastellen dargestellt, weil bei Rundung auf die sonst üblichen zwei Kommastellen der verwässerte Gewinn pro Aktie für das 2. Halbjahr 2021 um CHF 0.01 höher ausgewiesen würde als der nicht verwässerte Gewinn pro Aktie.

KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

CHF '000

	1. HJ 2022	2. HJ 2021	1. HJ 2021
Reingewinn gemäss Erfolgsrechnung	77'031	74'826	68'378
Sonstiges Ergebnis, welches in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden kann			
Währungsumrechnungsdifferenzen	(809)	(1'205)	329
Veränderung Cashflow Hedge Reserven	(31'270)	(7'045)	(2'511)
Steuereffekte	3'726	837	299
Total sonstiges Ergebnis nach Steuern, welches in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden kann	(28'353)	(7'413)	(1'883)
Sonstiges Ergebnis, welches nicht in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden kann			
Neubewertung der Vorsorgeverpflichtung	12'165	(3'933)	5'300
Steuereffekte	(2'146)	644	(931)
Total sonstiges Ergebnis nach Steuern, welches nicht in die Erfolgsrechnung umgegliedert werden kann	10'019	(3'289)	4'369
Gesamtergebnis	58'697	64'124	70'864
Zuordnung:			
Aktionäre der VZ Holding AG	58'750	63'849	70'645
Minderheitsanteile	(53)	275	219

KONSOLIDIERTE BILANZ

CHF '000

	Seite	30.06.2022	31.12.2021	30.06.2021
Aktiven				
Flüssige Mittel		1'690'452	1'799'086	1'735'426
Kurzfristige Geldanlagen		115'973	89'283	97'566
Wertschriften zum Fair Value		533	2'964	7'663
Forderungen gegenüber Kunden		3'578	3'119	2'757
Übrige Forderungen		36'683	13'834	39'669
Aktive Rechnungsabgrenzungen		69'405	68'646	70'205
Übriges Umlaufvermögen		3'334	9'071	14'314
Umlaufvermögen		1'919'958	1'986'003	1'967'600
Finanzanlagen		3'905'791	3'606'605	3'267'719
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften		424	446	449
Sachanlagen		146'292	132'708	137'140
Goodwill und andere immaterielle Anlagen		39'064	34'957	32'100
Latente Steuerguthaben		13'692	10'073	10'349
Anlagevermögen		4'105'263	3'784'789	3'447'757
Total Aktiven		6'025'221	5'770'792	5'415'357
Passiven				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1'083	704	1'698
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		82'918	24'179	26'653
Bankverbindlichkeiten		415'958	624'842	475'876
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden		4'336'467	3'874'421	3'736'402
Steuerverbindlichkeiten		19'519	25'616	17'945
Rückstellungen		1'383	1'350	9'624
Passive Rechnungsabgrenzungen		38'791	38'395	35'487
Kurzfristiges Fremdkapital		4'896'119	4'589'507	4'303'685
Langfristige Finanzverbindlichkeiten		378'718	410'446	416'327
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		57'585	69'839	66'737
Latente Steuerverbindlichkeiten		1'867	1'316	1'340
Langfristiges Fremdkapital		438'170	481'601	484'404
Total Fremdkapital		5'334'289	5'071'108	4'788'089
Aktienkapital		2'000	2'000	2'000
Eigene Aktien	25	(47'122)	(41'472)	(44'952)
Reserven		690'067	598'811	597'024
Reingewinn		76'882	142'592	68'180
Übrige Eigenkapitalkomponenten	12	(34'464)	(6'327)	952
Eigenkapital der Aktionäre der VZ Holding AG		687'363	695'604	623'204
Minderheitsanteile		3'569	4'080	4'064
Total Eigenkapital		690'932	699'684	627'268
Total Passiven		6'025'221	5'770'792	5'415'357

KONSOLIDIERTE MITTELFUSSRECHNUNG

CHF '000

	1. HJ 2022	2. HJ 2021	1. HJ 2021
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit			
Reingewinn	77'031	74'826	68'378
Abschreibungen auf Sachanlagen/Amortisationen auf immateriellen Anlagen	10'690	10'503	9'839
Bezahlte Gewinnsteuern	(22'924)	(2'981)	(18'983)
Bezahlte Zinsen aus dem Finanzergebnis	(126)	(87)	14
Erhaltene Zinsen aus dem Finanzergebnis	13	8	7
(Kapitalgewinn)/Kapitalverlust und Wertberichtigungen auf Finanzanlagen und -verbindlichkeiten	(19'236)	(864)	(1'708)
(Zunahme)/Abnahme von kurzfristigen Geldanlagen	(26'690)	8'284	18'821
(Zunahme)/Abnahme von Wertschriften zum Fair Value	2'431	4'699	5'134
(Zunahme)/Abnahme von Forderungen	(435)	(362)	(147)
(Zunahme)/Abnahme von Finanzanlagen	(261'057)	(322'759)	(208'503)
(Zunahme)/Abnahme von übrigem Geschäftsvermögen	(21'480)	32'913	(42'174)
Zunahme/(Abnahme) von Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	319	(994)	980
Zunahme/(Abnahme) von übrigen Verbindlichkeiten	65'084	6'678	41'978
Zunahme/(Abnahme) von Bankverbindlichkeiten	(208'884)	148'965	(54'820)
Zunahme/(Abnahme) von Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	464'173	140'399	446'479
Liquiditätsneutrale Aktienzuteilungen an Mitarbeitende	3'943	1'176	3'191
Übrige liquiditätsneutrale Positionen	(16'826)	(9'666)	(13'255)
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	46'026	90'738	255'231
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit			
Erwerb von Sachanlagen	(18'662)	(3'778)	(3'752)
Veräusserung von Sachanlagen	0	0	5
Erwerb von Finanzanlagen	(56'989)	(40'846)	(115'808)
Verfall von Finanzanlagen	17'147	22'706	27'627
Erwerb von immateriellen Anlagen	(6'041)	(7'060)	(6'144)
Dividenden von assoziierten Gesellschaften	13	20	0
Erwerb von Tochtergesellschaften	(1'725)	0	(4'138)
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	(66'257)	(28'958)	(102'210)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Erwerb von eigenen Aktien	(10'667)	(2'656)	(5'724)
Veräusserung von eigenen Aktien	1'618	10'794	2'375
Rückzahlung von Schuldtiteln	(12'100)	(17'526)	(18'250)
Ausgabe von Schuldtiteln	3'000	18'624	25'115
Zahlung von Leasingverbindlichkeiten	(3'492)	(3'480)	(3'327)
Dividendenausschüttung	(62'379)	(260)	(48'552)
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	(84'020)	5'496	(48'363)
Veränderungen aus Währungsumrechnung	(4'383)	(3'616)	564
Zunahme/(Abnahme) der flüssigen Mittel	(108'634)	63'660	105'222
Anfangsbestand flüssige Mittel	1'799'086	1'735'426	1'630'204
Schlussbestand flüssige Mittel	1'690'452	1'799'086	1'735'426
davon			
Flüssige Mittel	1'685'452	1'793'662	1'730'803
Kurzfristige Geldanlagen unter 90 Tagen	5'000	5'424	4'623

KONSOLIDierter EIGENKAPITALNACHWEIS

CHF '000

	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Währungs- umrechnungs- differenzen ¹	Verände- rung Cash- flow Hedge Reserven ¹	Gewinn- reserven	Eigenkapital Aktionäre VZ Holding AG	Minder- heits- anteile	Total Eigen- kapital
Stand 1. Januar 2021	2'000	(44'258)	(962)	3'812	655'742	616'334	323	616'657
Reingewinn					68'180	68'180	198	68'378
Sonstiges Ergebnis			314	(2'212)	4'363	2'465	21	2'486
Gesamtergebnis für die Periode			314	(2'212)	72'543	70'645	219	70'864
Veränderung aktien- basierte Vergütungen					(1'967)	(1'967)		(1'967)
Veränderung eigene Aktien		(694)			2'503	1'809		1'809
Dividendenausschüttung					(48'335)	(48'335)	(218)	(48'553)
Veränderung Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen					(15'282)	(15'282)	0	(15'282)
Veränderung Konsolidierungskreis						0	3'740	3'740
Stand 30. Juni 2021	2'000	(44'952)	(648)	1'600	665'204	623'204	4'064	627'268
Stand 1. Juli 2021	2'000	(44'952)	(648)	1'600	665'204	623'204	4'064	627'268
Reingewinn					74'412	74'412	414	74'826
Sonstiges Ergebnis			(1'071)	(6'208)	(3'284)	(10'563)	(139)	(10'702)
Gesamtergebnis für die Periode			(1'071)	(6'208)	71'128	63'849	275	64'124
Veränderung aktien- basierte Vergütungen					1'176	1'176		1'176
Veränderung eigene Aktien		3'480			4'658	8'138		8'138
Dividendenausschüttung					0	0	(259)	(259)
Veränderung Verpflichtung zum Kauf von Minderheitsanteilen					(763)	(763)	0	(763)
Veränderung Konsolidierungskreis						0	0	0
Stand 31. Dezember 2021	2'000	(41'472)	(1'719)	(4'608)	741'403	695'604	4'080	699'684
Stand 1. Januar 2022	2'000	(41'472)	(1'719)	(4'608)	741'403	695'604	4'080	699'684
Reingewinn					76'882	76'882	149	77'031
Sonstiges Ergebnis			(593)	(27'544)	10'005	(18'132)	(202)	(18'334)
Gesamtergebnis für die Periode			(593)	(27'544)	86'887	58'750	(53)	58'697
Veränderung aktien- basierte Vergütungen					(2'701)	(2'701)		(2'701)
Veränderung eigene Aktien		(5'650)			3'244	(2'406)		(2'406)
Dividendenausschüttung					(61'884)	(61'884)	(495)	(62'379)
Veränderung Konsolidierungskreis						0	37	37
Stand 30. Juni 2022	2'000	(47'122)	(2'312)	(32'152)	766'949	687'363	3'569	690'932

1 «Währungsumrechnungsdifferenzen» und «Veränderung Cashflow Hedge Reserven» werden in der Bilanzposition «Übrige Eigenkapital-komponenten» ausgewiesen.

ANHANG ZUR KONSOLIDIERTEN HALBJAHRESRECHNUNG

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Der ungeprüfte konsolidierte Halbjahresbericht der VZ Gruppe wurde gemäss IAS 34 «Zwischenberichterstattung» erstellt. Der Halbjahresbericht ist in Verbindung mit dem Geschäftsbericht der VZ Gruppe 2021 zu lesen, der am 3. März 2022 veröffentlicht wurde. Die Rechnungslegungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den International Financial Reporting Standards (IFRS). Sie sind konsistent mit den Grundsätzen, die für den Geschäftsbericht der VZ Gruppe 2021 angewendet wurden, mit Ausnahme jener Grundsätze, die im Abschnitt «Neue Rechnungslegungsgrundsätze» per 1. Januar 2022 eingeführt wurden.

Neue Rechnungslegungsgrundsätze

Im Geschäftsjahr 2022 hat die VZ Gruppe die folgenden neuen beziehungsweise überarbeiteten Standards und Interpretationen erstmals angewendet:

IAS 37 – Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen

Die Änderung betrifft «Belastende Verträge – Kosten für die Erfüllung eines Vertrages». Dabei geht es insbesondere darum, welche Kosten bei der Beurteilung eines belastenden Vertrages berücksichtigt werden müssen. Die Änderung wird ab 1. Januar 2022 angewendet. Die Änderung hat sich auf die VZ Gruppe nicht wesentlich ausgewirkt.

Umrechnung von Fremdwährungen

Fremdwährungs- einheit	Kurse für die Bilanzstichtage per			Durchschnittskurse für die Erfolgs- und Mittelflussrechnung		
	30.06.22	31.12.21	30.06.21	1. HJ 22	2. HJ 21	1. HJ 21
EUR	0.9993	1.0368	1.0962	1.0319	1.0811	1.0945
GBP	1.1608	1.2342	1.2771	1.2253	1.2578	1.2618
USD	0.9551	0.9116	0.9246	0.9448	0.9142	0.9083

Risikomanagement

Das Risikomanagement beurteilt insbesondere Ausfall-, Markt-, Liquiditäts- und Refinanzierungsrisiken sowie versicherungstechnische, operationelle und rechtliche/regulatorische Risiken.

Im ersten Halbjahr 2022 haben sich gegenüber dem Bericht zum Risikomanagement im Geschäftsbericht 2021 keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Schätzungen und Annahmen des Managements

Bei der Erstellung der Halbjahresrechnung gemäss IFRS muss das Management Schätzungen und Annahmen treffen, die sich auf die Anwendung der Rechnungslegungsstandards sowie die ausgewiesenen Aktiven, Passiven, Erträge und Aufwände auswirken. Veränderungen von Schätzungen und Annahmen, die für das erste Halbjahr 2022 wesentlich waren, sind in den folgenden Abschnitten erläutert.

Vorsorgeplan

Die versicherungsmathematischen Berechnungen per Ende 2021 wurden per Ende Juni 2022 fortgeschrieben. Aufgrund der neuen Marktgegebenheiten wurde der Diskontsatz von 0,3 Prozent auf 2,1 Prozent erhöht, während die übrigen Parameter unverändert blieben. Diese Hochrechnungen ergaben versicherungsmathematische Gewinne von TCHF 12'165 (30.6.2021: Gewinne von TCHF 5300), die direkt im Eigenkapital verbucht wurden. Die nächsten versicherungsmathematischen Berechnungen erfolgen auf den Bilanzstichtag am 31. Dezember 2022.

Gewinnsteuern

Für die steuerlich noch nicht definitiv eingeschätzten Geschäftsjahre vor 2020 (betreffend Geschäftsjahre 2014 bis 2019) bestehen unter den kantonalen Steuerverwaltungen weiterhin unterschiedliche Beurteilungen, wie Gewinnanteile den jeweilig zuständigen Kantonen zuzuordnen sind. Um diesen Unsicherheiten Rechnung zu tragen, hatte die VZ Gruppe in den Vorjahren Steuerabgrenzungen von TCHF 3520 gebildet. Per 30. Juni 2022 wurde keine Änderung vorgenommen (im ersten Halbjahr 2021 erfolgswirksame Erhöhung um TCHF 280 auf TCHF 3520 per 30. Juni 2021). Diese Abgrenzungen wurden mittels gewichteten Szenarien nach den Regeln von IFRIC 23 ermittelt.

Wertberichtigungen Die Wertberichtigungen auf finanziellen Vermögenswerten nach IFRS 9 haben sich wie folgt entwickelt:

Entwicklung der erwarteten Kreditausfälle nach IFRS 9

CHF '000

	Wert- minderung nach IFRS 9 per 01.01.2022	Zugang Konsolidie- rungskreis	IFRS 9 Bewertungs- effekt in der Erfolgsrechnung	Kumulierte Umrech- nungs- differenzen	Wert- minderung nach IFRS 9 per 30.06.2022
Aktiven					
Flüssige Mittel (A)	(6)		(5)		(11)
Kurzfristige Geldanlagen (A)	(9)		2		(7)
Forderungen gegenüber Kunden (V)	(12)		1		(11)
Übrige Forderungen (V)	(4)		(14)		(18)
Finanzanlagen	(71)		(6)	(1)	(78)
Total	(102)	0	(22)	(1)	(125)

	Wert- minderung nach IFRS 9 per 01.01.2021	Zugang Konsolidie- rungskreis	IFRS 9 Bewertungs- effekt in der Erfolgsrechnung	Kumulierte Umrech- nungs- differenzen	Wert- minderung nach IFRS 9 per 30.06.2021
Aktiven					
Flüssige Mittel (A)	(8)	(1)	2		(7)
Kurzfristige Geldanlagen (A)	(7)		(8)		(15)
Forderungen gegenüber Kunden (V)	(11)		1		(10)
Übrige Forderungen (V)	(6)		(21)		(27)
Finanzanlagen	(73)		3		(70)
Total	(105)	(1)	(23)	0	(129)

(A) = Berechnung nach dem allgemeinen Ansatz.
(V) = Berechnung nach dem vereinfachten Ansatz.

Die Analyse der übrigen Bilanzpositionen hat ergeben, dass zum Bilanzstichtag keine Wertberichtigungen notwendig sind.

Konzernstruktur

Die Lumin Group Ltd mit Sitz in St Albans, Grossbritannien, hat 2022 zwei Independent Financial Advisor (IFA) Firmen übernommen.

Firma	Anteile	Datum der Übernahme
Nhance Independent Ltd, St Albans	100%	21. Februar 2022
Ashridge Financial Management Ltd, St Albans	100%	26. Mai 2022

Die VZ Holding AG hält 50,1 Prozent der Anteile an der Lumin Group Ltd (Lumin). Lumin ist ein Independent Financial Advisor (IFA), der unabhängige Beratung gegen Honorar anbietet. Das Unternehmen wurde 2010 gegründet, beschäftigt rund 60 Mitarbeitende und ist vorwiegend im Raum Nord-London tätig.

Die Nhance Independent Ltd (Enhance) und die Ashridge Financial Management Ltd (Ashridge) sind im gleichen Geschäftsfeld wie die Lumin tätig und werden mittelfristig in die Lumin integriert. Die Aktiven und Passiven wurden zu den folgenden Werten in die Konzernrechnung der VZ Gruppe übernommen:

CHF '000

	Enhance	Ashridge	Total
Aktiven			
Flüssige Mittel	127	506	633
Übrige Aktiven	21	9	30
Umlaufvermögen	148	515	663
Übrige Aktiven		4	4
Kundenbeziehungen	1'574	1'136	2'710
Latente Steuerguthaben		2	2
Anlagevermögen	1'574	1'142	2'716
Total Aktiven	1'722	1'657	3'379
Kurzfristiges Fremdkapital	658	28	686
Latente Steuerverbindlichkeiten	299	216	515
Langfristiges Fremdkapital	299	216	515
Total Fremdkapital	957	244	1'201
Umrechnungskurs zum Erwerbszeitpunkt GBP/CHF	1.2104	1.2081	
Fair Value der erworbenen Nettoaktiven¹			2'178
Aus Erwerb entstehender Goodwill			2'937
Bezahlter Kaufpreis			5'115
davon zum Erwerbszeitpunkt bezahlt			2'358
davon als Restkaufpreisverpflichtung erfasst			2'757
Im Rahmen des Erwerbs übernommene Flüssige Mittel			(633)
Mittelabfluss aus Unternehmenserwerb			(1'725)

¹ Für die per Erwerbsdatum vom 26. Mai 2022 erstellte Übernahmebilanz für die Ashridge ist der vertraglich definierte Review-Prozess mit dem Verkäufer der Anteile noch nicht abgeschlossen. Daher handelt es sich hierbei noch um eine vorläufige Kaufpreisallokation.

Die Anschaffungskosten für die beiden Beteiligungen belaufen sich auf GBP 4,2 Mio. (CHF 5,1 Mio.). Rund die Hälfte davon wurde beim Kauf bar bezahlt. Die restlichen 50 Prozent des Kaufpreises werden in zwei gleichen Tranchen von 25 Prozent ein bzw. zwei Jahre nach dem Kauf beglichen. Die Höhe dieser Restkaufpreisverpflichtungen hängen ab von der Umsatzentwicklung in den ersten beiden Jahren nach dem Kauf. Die Entwicklung der Restkaufverpflichtungen aus Unternehmenserwerb sind auf Seite 23 aufgeführt.

Im Rahmen der Kaufpreis-Allokation wurde der Fair Value der Kundenbeziehungen von beiden akquirierten Firmen mit der Multi-Period-Excess-Earnings-Methode ermittelt. Es handelt sich um Bewertungen im Level 3 der Fair-Value-Hierarchie, weil mehrere nicht beobachtbare Input-Parameter verwendet wurden, darunter die geschätzten Erträge und Kosten sowie die Abschmelzrate der übernommenen Kundenbeziehungen. Die Kundenbeziehungen werden über 10 Jahre abgeschrieben. Mit Ausnahme des Goodwills (Residualgrösse) und der Kundenbeziehungen fallen alle übrigen Aktiven und Passiven in die Bewertung im Level 1 oder 2 der Fair-Value-Hierarchie. Die Definitionen für die Bewertung des Fair Values in Level 1 bis 3 sind auf Seite 22 aufgeführt. Die aus den Transaktionen resultierenden Goodwills sind primär durch das erwartete Wachstumspotenzial begründet. Die Wertminderungsprüfung wird auf der Basis der Resultate der Lumin erfolgen. Goodwill und die Amortisation auf dem Goodwill sind steuerlich nicht abzugsfähig.

Enhance wird seit 21. Februar 2022 in die Konzernrechnung der VZ Gruppe einbezogen, Ashridge seit 26. Mai 2022. Damit stieg der Betriebsertrag im ersten Halbjahr 2022 um CHF 0,5 Mio. (davon Enhance CHF 0,4 Mio. und Ashridge CHF 0,1 Mio.); der Reingewinn erhöhte sich um CHF 0,1 Mio. (davon Enhance CHF 0,1 Mio.). Wären beide Transaktionen am 1. Januar 2022 erfolgt, hätten sich im ersten Halbjahr der Betriebsertrag um CHF 0,9 Mio. und der Reingewinn um CHF 0,2 Mio. erhöht. Die akquisitionsbezogenen Kosten von CHF 0,3 Mio. wurden direkt in der Erfolgsrechnung als Sachaufwand erfasst.

Der beim Kauf der Lumin Group im ersten Halbjahr 2021 erstmalig bilanzierte Goodwill musste im ersten Halbjahr 2022 geringfügig um TCHF 37 reduziert werden. Grund dafür waren notwendige Anpassungen in Bilanzpositionen der Lumin, deren Ursache auf den Zeitraum vor der Übernahme durch die VZ Gruppe zurückgehen und die zu einer Erhöhung der übernommenen Nettoaktiven führten. Die Minderheitsanteile wurden im gleichen Zusammenhang um TCHF 37 erhöht. Auf die Erfolgsrechnung oder die Restkaufpreisverpflichtung hatte die Anpassung keine Auswirkung.

Betriebserträge

CHF '000

	1. HJ 2022	2. HJ 2021	1. HJ 2021
Honorarertrag	14'747	14'627	13'116
Verwaltungsertrag			
Verwaltungsertrag aus verwalteten Vermögen	134'256	134'925	120'379
Erträge aus Bewirtschaftung von Wertschriftenportfolios	113'581	114'178	101'217
Depotgebührenerträge	5'520	5'660	5'276
Erträge aus Bewirtschaftung von Wohneigentumshypotheken	15'155	15'087	13'886
Übriger Verwaltungsertrag	14'293	14'408	12'910
Total Verwaltungsertrag	148'549	149'333	133'289
Bankertrag aus Kommissions- und Handelsgeschäft			
Erfolg aus Kommissionsgeschäft	13'553	11'195	12'941
Kommissionsertrag	15'761	12'859	14'459
Kommissionsaufwand	(2'208)	(1'664)	(1'518)
Erfolg aus Handelsgeschäft	14'586	9'318	13'057
Übriger Bankerfolg	15	9	10
Total Bankertrag aus Kommissions- und Handelsgeschäft	28'154	20'522	26'008
Bankertrag aus Zinsgeschäft			
Zinsertrag ^{1,2}	9'986	9'119	8'468
Zinsaufwand ³	68	223	(43)
Total Bankertrag aus Zinsgeschäft	10'054	9'342	8'425
Verdiente Netto-Versicherungsprämien	8'388	6'982	6'770
Netto-Wertminderungen aus finanziellen Vermögenswerten	(22)	26	(23)
Übriger Betriebsertrag	108	279	170
Total Betriebsertrag	209'978	201'111	187'755

1 Der Zinsertrag entspricht den Zinserträgen, die nach der Effektivzinssatzmethode berechnet werden.

2 Die Zinserträge aus Verbindlichkeiten betragen im 1. HJ 2022 TCHF 1809 (2. HJ 2021 TCHF 1972, 1. HJ 2021 THCF 1489).

3 Bezahlte Negativzinsen auf Guthaben bei der Schweizerischen Nationalbank SNB, der Deutschen Bundesbank und weiteren Gegenparteibanken im 1. HJ 2022 TCHF 261 (2. HJ 2021: TCHF 185, 1. HJ 2021: TCHF 148).

Übriger Betriebsaufwand

CHF '000

	1. HJ 2022	2. HJ 2021	1. HJ 2021
Raumaufwand	3'031	3'175	1'904
Marketingaufwand	6'470	4'487	5'054
Allgemeiner Verwaltungsaufwand ¹	16'874	18'311	16'021
Total	26'375	25'973	22'979

1 Davon IT-Aufwand im 1. HJ 2022 TCHF 9983 (2. HJ 2021 TCHF 9779, 1. HJ 2021 9072 TCHF).

Fair Value von Finanzinstrumenten per 30.06.2022

CHF '000

	Buchwert	Fair Value	Abweichung
Aktiven			
Flüssige Mittel	1'690'452	1'690'452	0
Kurzfristige Geldanlagen	115'973	115'973	0
Wertschriften zum Fair Value			
Wertschriften zum Fair Value	106	106	0
Derivative Finanzinstrumente	427	427	0
Forderungen gegenüber Kunden	36'683	36'683	0
Übrige Forderungen	69'405	69'405	0
Übriges Umlaufvermögen	3'334	3'334	0
Finanzanlagen			
Hypothekarausleihungen	3'163'527	3'175'075	11'548
Obligationen	359'181	330'121	(29'060)
Festgeldanlagen	355'507	328'824	(26'683)
Übrige Finanzanlagen	27'576	27'364	(212)
Subtotal	5'822'171	5'777'764	(44'407)
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'083	1'083	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten			
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	24'498	24'498	0
Derivative Finanzinstrumente	58'483	58'483	0
Bankverbindlichkeiten	415'958	415'958	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	4'336'467	4'336'467	0
Langfristige Finanzverbindlichkeiten			
Kassenobligationen	281	282	(1)
Pfandbriefdarlehen	324'215	323'028	1'187
Festgeldanlagen von Kunden	8'000	7'883	117
Festgeldanlagen von Banken	0	0	0
Leasingverbindlichkeiten	46'222	46'222	0
Übrige langfristige Verbindlichkeiten ¹	18'453	18'453	0
Subtotal	5'233'660	5'232'357	1'303
Total Abweichung			(43'104)

¹ In Übrige langfristige Verbindlichkeiten enthaltene Finanzinstrumente.

Fair Value von Finanzinstrumenten per 31.12.2021

CHF '000

	Buchwert	Fair Value	Abweichung
Aktiven			
Flüssige Mittel	1'799'086	1'799'086	0
Kurzfristige Geldanlagen	89'283	89'283	0
Wertschriften zum Fair Value			
Wertschriften zum Fair Value	114	114	0
Derivative Finanzinstrumente	2'850	2'850	0
Forderungen gegenüber Kunden	3'119	3'119	0
Übrige Forderungen	13'834	13'834	0
Übriges Umlaufvermögen	9'071	9'071	0
Finanzanlagen			
Hypothekarausleihungen	2'902'954	2'977'607	74'653
Obligationen	359'924	361'034	1'110
Festgeldanlagen	316'803	320'461	3'658
Übrige Finanzanlagen	26'924	27'414	490
Subtotal	5'523'962	5'603'873	79'911
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	704	704	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten			
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	17'475	17'475	0
Derivative Finanzinstrumente	6'704	6'704	0
Bankverbindlichkeiten	624'842	624'842	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3'874'421	3'874'421	0
Langfristige Finanzverbindlichkeiten			
Kassenobligationen	381	385	(4)
Pfandbriefdarlehen	350'715	352'564	(1'849)
Festgeldanlagen von Kunden	6'000	6'056	(56)
Festgeldanlagen von Banken	5'000	5'043	(43)
Leasingverbindlichkeiten	48'350	48'350	0
Übrige langfristige Verbindlichkeiten ¹	20'162	20'162	0
Subtotal	4'954'754	4'956'706	(1'952)
Total Abweichung			77'959

¹ In Übrige langfristige Verbindlichkeiten enthaltene Finanzinstrumente.

Fair Value von Finanzinstrumenten per 30.06.2021

CHF '000

	Buchwert	Fair Value	Abweichung
Aktiven			
Flüssige Mittel	1'735'426	1'735'426	0
Kurzfristige Geldanlagen	97'566	97'566	0
Wertschriften zum Fair Value			
Wertschriften zum Fair Value	129	129	0
Derivative Finanzinstrumente	7'534	7'534	0
Forderungen gegenüber Kunden	2'757	2'757	0
Übrige Forderungen	39'669	39'669	0
Übriges Umlaufvermögen	14'314	14'314	0
Finanzanlagen			
Hypothekarausleihungen	2'580'257	2'655'024	74'767
Obligationen	367'952	371'429	3'477
Festgeldanlagen	305'243	314'650	9'407
Übrige Finanzanlagen	14'267	14'362	95
Subtotal	5'165'114	5'252'860	87'746
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'698	1'698	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten			
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	26'123	26'123	0
Derivative Finanzinstrumente	530	530	0
Bankverbindlichkeiten	475'876	475'876	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3'736'402	3'736'402	0
Langfristige Finanzverbindlichkeiten			
Kassenobligationen	407	414	(7)
Pfandbriefdarlehen	347'034	353'515	(6'481)
Festgeldanlagen von Kunden	11'000	11'411	(411)
Festgeldanlagen von Banken	5'000	5'056	(56)
Leasingverbindlichkeiten	52'886	52'886	0
Übrige langfristige Verbindlichkeiten ¹	66'737	66'737	0
Subtotal	4'723'693	4'730'648	(6'955)
Total Abweichung			80'791

¹ In Übrige langfristige Verbindlichkeiten enthaltene Finanzinstrumente.

Die Bestimmung des Fair Value von Finanzinstrumenten (Level 1) basiert nach der erstmaligen Erfassung auf notierten Marktpreisen oder Preisnotierungen von Effekthändlern, soweit das Finanzinstrument an einem aktiven Markt gehandelt wird. Der Fair Value von Finanzinstrumenten (Level 2) wird anhand allgemein anerkannter Bewertungsmodelle festgelegt. Diese Modelle stützen sich auf relevante Parameter ab, die am Markt beobachtbar sind, und berücksichtigen unter anderem die Kontraktsspezifikationen, den Marktkurs des Basiswerts und die Zinskurven. Die Diskontsätze basieren auf den aktuellen Saron- und Swap-Kurven. Für Anlagefonds werden die publizierten Net Asset Values angewendet.

Als Level-3-Instrumente gelten Finanzinstrumente, deren Fair Value auf einem Bewertungsverfahren basiert, das mindestens einen wesentlichen Input-Parameter verwendet, der weder direkt noch indirekt am Markt beobachtbar ist. Darunter fällt die Verpflichtung zum Kauf der Minderheitsanteile, die aus dem Verkaufsrecht der Minderheitsaktionäre der Lumin Group resultiert.

Für den Fair Value der Verpflichtung zum Kauf dieser Minderheitsanteile wird die Entwicklung der Ergebnisse der Lumin basierend auf internen Businessplänen geschätzt und daraus der Barwert der Verpflichtung zum Ausübungszeitpunkt der Optionen berechnet. Dabei werden mehrere Parameter verwendet, die nicht beobachtbar sind; etwa das erwartete Wachstum der verwalteten Vermögen, die Entwicklung der Kosten oder der Diskontierungzinssatz.

Die restlichen 50 Prozent des Kaufpreises für die beiden Gesellschaften, die Lumin Group Ltd im ersten Halbjahr 2022 erworben hat, werden in zwei gleichen Tranchen von 25 Prozent ein bzw. zwei Jahre nach dem Kauf beglichen. Die Höhe dieser Restkaufpreiszahlungen hängt ab von der Umsatzentwicklung in den ersten beiden Jahren nach dem Kauf. Die Restkaufpreisverpflichtungen werden jeweils per Abschlusszeitpunkt ausgehend vom bisher erzielten Umsatz und der daraus abgeleiteten Umsatzerwartung für die restliche Zeitperiode angepasst. Veränderungen der Restkaufpreisverpflichtungen aus Unternehmenserwerb werden erfolgswirksam erfasst.

Level-3-Finanzinstrumente

CHF '000

	Restkaufverpflichtung aus Unternehmenserwerb 30.06.2022	Restkaufverpflichtung Minderheitsaktionäre Lumin per 30.06.2022	Restkaufverpflichtung Minderheitsaktionäre Lumin per 31.12.2021
Bestände am Jahresanfang		15'684	0
Zugang zum Konsolidierungskreis	2'757		15'293
In der Erfolgsrechnung erfasster Aufwand	(19)	119	121
Im Eigenkapital erfasste Veränderungen			753
Umrechnungsdifferenzen	(110)	(937)	(483)
Total Buchwert am Bilanzstichtag	2'628	14'866	15'684

Die Tabelle oben zeigt die Veränderung der Level-3-Finanzinstrumente in der Bilanz und der Erfolgsrechnung.

Sensitivität der Fair Values von Level-3-Instrumenten

Schlüssel-Annahmen für die Bewertung der Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile an der Lumin Group Ltd. sind das erwartete durchschnittliche Wachstum der Ergebnisse und der Diskontierungszinssatz. Die folgende Tabelle zeigt den Effekt auf die Bewertung, wenn diese beiden Annahmen verändert werden.

CHF '000

Schlüsselannahme	Änderung der Schlüsselannahme	Veränderung des Fair Value per 30.06.2022	Veränderung des Fair Value per 31.12.2021
Erwartetes Wachstum	+1 Prozentpunkt	864	870
Erwartetes Wachstum	-1 Prozentpunkt	(838)	(844)
Diskontierungssatz	+1 Prozentpunkt	(553)	(660)
Diskontierungssatz	-1 Prozentpunkt	579	697

In der Berichtsperiode wurden wie im Vorjahr keine Finanzinstrumente umklassiert.

Bewertungsmethoden von Finanzinstrumenten bilanziert zum Fair Value

CHF '000

	Level 1	Level 2	Level 3	Total
per 30.06.2022				
Aktiven				
Wertschriften zum Fair Value ¹	83	23	0	106
Derivative Finanzinstrumente ¹	0	427	0	427
Passiven				
Derivative Finanzinstrumente ²	0	58'483	0	58'483
Marktwertveränderung abgesicherter Pfandbriefdarlehen ³	0	18'169	0	18'169
Verpflichtung zum Erwerb von Minderheitsanteilen ⁴	0	0	14'866	14'866
Verpflichtung Restkaufpreise Unternehmenserwerb ⁴	0	0	2'628	2'628
per 31.12.2021				
Aktiven				
Wertschriften zum Fair Value ¹	85	29	0	114
Derivative Finanzinstrumente ¹	0	2'850	0	2'850
Passiven				
Derivative Finanzinstrumente ²	0	6'704	0	6'704
Marktwertveränderung abgesicherter Pfandbriefdarlehen ³	0	2'023	0	2'023
Verpflichtung zum Erwerb von Minderheitsanteilen ⁴	0	0	15'684	15'684
per 30.06.2021				
Aktiven				
Wertschriften zum Fair Value ¹	94	35	0	129
Derivative Finanzinstrumente ¹	0	7'534	0	7'534
Passiven				
Derivative Finanzinstrumente ²	0	530	0	530
Marktwertveränderung abgesicherter Pfandbriefdarlehen ³	0	4'466	0	4'466
Verpflichtung zum Erwerb von Minderheitsanteilen ⁴	0	0	15'371	15'371

1 Teil der Bilanzposition «Wertschriften zum Fair Value».

2 Teil der Bilanzposition «Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten».

3 Teil der Bilanzposition «Langfristige Finanzverbindlichkeiten».

4 Teil der Bilanzposition «Übrige langfristige Verbindlichkeiten».

Ausserbilanzgeschäfte

CHF '000

	Hypothekarische Deckung	Andere Deckung	Ohne Deckung	Total
Eventualverpflichtungen		3'346		3'346
Unwiderrufliche Zusagen für Hypothekarausleihungen, Zahlungsversprechen, ÖRK, Banken	32'891	9'818		42'709
Zahlungsverpflichtung gegenüber der Einlagensicherung			14'838	14'838
Total unwiderrufliche Zusagen/ Zahlungsverpflichtungen	32'891	9'818	14'838	57'547
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtung			1'006	1'006
Total per 30.06.2022	32'891	13'164	15'844	61'899
Total per 31.12.2021	16'469	7'566	15'844	39'879
Total per 30.06.2021	13'883	6'872	13'490	34'245

Eigene Aktien

Anzahl

in '000 CHF

30.06.22	31.12.21	30.06.21	30.06.22	31.12.21	30.06.21
668'878	621'145	708'875	47'122	41'472	44'952

Segmentinformationen

Die VZ Gruppe fokussiert sich mit ihren Dienstleistungen auf Einzelpersonen und Paare ab 50 mit Wohneigentum sowie auf die Beratung von Firmenkunden in den Bereichen Versicherung und berufliche Vorsorge. Über diverse Plattformen werden diesem Kundensegment aus einer Hand verschiedene Finanzdienstleistungen angeboten. Die Führungsorganisation widerspiegelt diese Fokussierung, daher verzichtet die VZ Gruppe auf die Darstellung einer separaten Segmentberichterstattung.

Die externe Finanzberichterstattung der VZ Gruppe basiert auf der internen Berichterstattung an die Geschäftsleitung, welche als zuständige Unternehmensinstanz für die Allokation der Ressourcen und die Bewertung und Beurteilung des finanziellen Erfolgs verantwortlich ist. Für die Geschäftsleitung der Gruppe sind die konsolidierten Führungsinformationen entscheidend.

Der weitaus grösste Teil der Erträge wird in der Schweiz erwirtschaftet; die Erträge der Tochtergesellschaften in Deutschland und England fallen im Vergleich dazu kaum ins Gewicht. Da auch keine wesentlichen Vermögenswerte im Ausland gehalten werden, wird auf eine Information über geografische Gebiete verzichtet.

Dividende

Am 20. April 2022 wurde die Dividende von CHF 1.57 pro Aktie für das Geschäftsjahr 2021 ausgeschüttet. Die gesamte Dividendenausschüttung betrug TCHF 61'884.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen 30. Juni 2022 und 10. August 2022 gab es keine Ereignisse, die eine Anpassung der konsolidierten Halbjahresrechnung oder eine Offenlegung in diesem Abschnitt erforderlich machen.

Genehmigung

Der Verwaltungsrat hat die ungeprüfte konsolidierte Halbjahresrechnung in seiner Sitzung vom 10. August 2022 behandelt und genehmigt.

VERZEICHNIS ALTERNATIVE PERFORMANCE-KENNZAHLEN

Die VZ Gruppe erstellt und veröffentlicht ihre Finanzabschlüsse in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Vorgaben der FINMA. Die ausserhalb der anerkannten Rechnungslegungsstandards verwendeten alternativen Performance-Kennzahlen im Sinne der Richtlinie der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange werden in der folgenden Übersicht erläutert.

Kennzahl	Definition/Verweis
Assets under Management	Detaillierte Informationen dazu finden sich ab Seite 146 des Geschäftsberichts 2021
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)	Total Betriebsertrag abzüglich Total Betriebsaufwand (siehe konsolidierte Erfolgsrechnung, Seite 8 des Halbjahresberichts 2022)
Eigenkapital	Eigenkapital der VZ Gruppe inkl. Minderheitsanteile
Eigenkapitalquote	Eigenkapital im Vergleich zur Bilanzsumme gemäss konsolidierter Bilanz
Kernkapitalquote	Harte Kernkapitalquote (CET1)
Konsolidiertes Ergebnis	Reingewinn der VZ Gruppe
Netto-Neugeld	Detaillierte Informationen dazu finden sich ab Seite 146 des Geschäftsberichts 2021
Netto-Liquidität	Beinhaltet flüssige Mittel, kurzfristige Geldanlagen, Wertpapiere, Finanzanlagen abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kunden, langfristige Finanzverbindlichkeiten und Bankverpflichtungen
Plattform-Kunden	Kunden, die eine Plattform-Dienstleistung beziehen (Vermögensverwaltung, Bankdienstleistung, Hypotheken, Vorsorge oder Versicherung)
Plattform-Lösungen	Verwaltungsdienstleistungen in den Bereichen Vermögensverwaltung, Bankdienstleistung, Hypotheken, Vorsorge oder Versicherung
Reingewinn	Reingewinn der VZ Gruppe inkl. Minderheitsanteile
Verwaltete Vermögen	Detaillierte Informationen dazu finden sich ab Seite 146 des Geschäftsberichts 2021
Verwaltungskunden	Kunden, die eine Plattform-Dienstleistung (Vermögensverwaltung, Bankdienstleistung, Hypotheken, Vorsorge oder Versicherung) beziehen

INFORMATIONEN FÜR DIE AKTIONÄRE

Informationen zur Namenaktie VZ Holding AG

ISIN-Nummer	CH0528751586
Valorenummer	52875158

Tickersymbole

Börsenkotierung	Bloomberg	Reuters	Telekurs
SIX Swiss Exchange	VZN SW	VZN.S	VZN

Wichtige Termine

Ergebnisse Jahresabschluss 2022	2. März 2023
Generalversammlung 2023	12. April 2023
Ergebnisse Halbjahresabschluss 2023	16. August 2023

Kontakt

Investor Relations

Petra Märk
Telefon +41 44 207 27 27
petra.maerk@vzch.com

Medien

Adriano Pavone
Telefon +41 44 207 27 27
adriano.pavone@vzch.com

Dieser Halbjahresbericht zuhanden der Aktionäre erscheint in deutscher und englischer Sprache. Die deutsche Version ist verbindlich.

Elektronische Information

Weitere Informationen zur VZ Holding AG finden Sie auf unserer Website www.vzch.com.

Disclaimer

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistungen gewähren; sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

VZ Holding AG
Innere Güterstrasse 2
6300 Zug
Telefon +41 58 411 80 00
www.vzch.com